

Lübcke-Ausschuss erhält zahlreiche Dokumente

Wiesbaden. Der Untersuchungsausschuss des Hessischen Landtages zum Mordfall Walter Lübcke hat am Mittwoch wichtige Akten geliefert bekommen. Zwei Lastwagen brachten rund 1.600 Ordner und etwa 30 DVD mit Unterlagen und Dokumenten, wie der Landtag mitteilte. Ständen alle Aktenordner nebeneinander, ergäbe sich eine Strecke von rund 128 Metern. Die Ausschussmitglieder wollen die Akten bis Ostern lesen. Der Kasseler Regierungspräsident Lübcke war im Juni 2019 auf der Terrasse seines Hauses erschossen worden – mutmaßlich von den Neonazis Stephan Ernst und Markus Hartmann. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/394766.lübcke-ausschuss-erhält-zahlreiche-dokumente.html>